XXIX. Tagung der Schweizerischen Gesellschaft für Dermatologie und Venereologie den 13./14. September 1947 in Genf

Dermatologica. 1948;97:71

Recherches sur la „kératose folliculaire“ apparue en Suisse en 1946

H.		Jaeger
----	--	--------

Lausanne

Es wurden in Lausanne etwa 30 Fälle gesehen, die meistens aus Fribourg und Umgebung stammten. Histologische Untersuchungen an Serienschnitten ergaben an den Follikeln ein völliges Fehlen der Talgdrüsen, an den granuloma anulare-ähnlichen Herden an den Hüften, von denen zwei zur Beobachtung kamen, in den Schweißdrüsenknäueln neben normalen Kanälen solche mit metaplastisch umgewandeltem Epithel und einer ovalären Hornmasse im Zentrum. Die Ätiologie ist noch vollkommen unbekannt. Auf Grund der klinischen und histologischen Befunde erscheint aber ein infektiöses Agens weniger wahrscheinlich, als die Auswirkung eines aus der Nahrung stammenden toxischen Produkts, das durch die Anhangsdrüsen der Haut ausgeschieden wird und sie zur Metaplasie bringt. In Betracht käme eine in der Milch oder den Milchprodukten enthaltene Noxe, die vielleicht auf ein nicht einwandfreies Silofutter zurückgeführt werden könnte.

Ausführlich publiziert in den Ärztlichen Monatsheften für berufliche Fortbildung 3, 863, 1947.

Die Beeinflussung der Hauttemperaturen durch heiße und scharfe Getränke

Von W. BURCKHARDT und A. STEIGRAD (Zürich)

Erschienen in Festschrift Miescher, Dermatologica 94, 274, 1947.